

733. In Fortführung seiner Arbeit über Innocenz III. und die Reorganisation der Benediktinerklöster in *Rev. Bénédictine* 32 (1920), 22—42, 145—159 handelt Dom URSMER BERLIÈRE in der *Revue belge de philologie et d'hist.* 2 (1923), 237—265, 461—484 über 'Honorius III. et les monastères bénédictins 1216—1227' und stellt fest, daß trotz aller methodischen Bedenken, die der Betrachtung eines einzigen Pontifikats und seiner Stellung zu einem Orden entgegenstehen, doch der Schluß abgeleitet werden müsse, daß in der Zeitentwicklung Platz offen war für eine Neubildung im Ordenswesen: die Bettelorden.

734. U. BERLIÈRE, 'Les décimes pontificales dans les anciens diocèses belges aux XIII^e et XIV^e siècles' (*Académie royale de Belgique, Bulletin de la Classe des Lettres* 1925, 99—125), gibt auf Grund seiner eigenen Arbeiten im Vatikan und der übrigen ausgedehnten Literatur eine Zusammenstellung der in Belgien vom 13. bis zum Beginn des 15. Jh. geforderten päpstlichen Zehnten und berichtet dabei im einzelnen über die Zwecke, denen sie dienen sollten, den Anteil weltlicher Fürsten, über die Widerstände, denen ihre Erhebung begegnete, und über die Kollektoren. W. L.

735. In der *Revue de l'Orient chrétien* 3. série 3 (23) (1922—23), 3—30 veröffentlicht, übersetzt und erläutert PAUL PELLIOU ('Les Mongols et la papauté') das Antwortschreiben, das der Tartarenchan 1247 dem Gesandten Innocenz' IV., dem Franziskaner Plan Carpino, mitgab. Bisher kannte man nur die lateinische Übersetzung; jetzt ist das Original mit dem Siegel des Tartarenfürsten im Vatikanischen Archiv gefunden zugleich mit einer Reihe weiterer Dokumente über die Beziehungen des Papsttums zum asiatischen Christentum, deren Veröffentlichung P. in Aussicht stellt. Eine Reproduktion des Briefes wie des Siegels ist beigelegt.

736. In der *Revue du Berry et du Centre* 1923 S. 4—12 handelt P. GUÉRIN, 'Notice bibliographique sur Eudes de Châteauroux', über den Kard.-Bischof von Tuskulum, Legat Innocenz' IV. Vgl. *Revue d'hist. de l'église* 10 (1924), 408.

737. Ein für die allgemeine und für die Geschichte Oberitaliens in der letzten Stauferzeit vielfach aufschlußreicher Aufsatz von ANGELO MAIN im *N. Arch. Veneto* NS. 39 (1920), 64—141 behandelt den 'Cardinale di Monselice Simone Paltanieri nella storia del secolo 13'.